

Landesamt
für Datenverarbeitung
und Statistik
Nordrhein-Westfalen



Statistische Berichte

Bestell-Nr. A 65 3 9444
(Kennziffer A VI 5 – vj 4/94)

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 1994

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf – Postfach 10 1105, 40002 Düsseldorf – Telefon (0211) 9449-01

Erschienen im März 1996

Preis dieser Ausgabe 3,00 DM (Jahresbezugspreis 12,00 DM)
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Inhalt

Seite

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung	3
Das Meldesystem in der Sozialversicherung	3
Definition von Begriffen und Merkmalen	5

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31. 12. 1994 nach Stellung und Beruf und nach Verwaltungsbezirken	10
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1994 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	12
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1994 nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen	14
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1994 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen	15
5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31. 12. 1994 nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen	17
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1994 nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf	19
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1994 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung	20
8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 12. 1994 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung	24
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 31. 12. 1994 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten sowie Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen	26
10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt in den Jahren 1981 bis 1994 nach der Stellung im Beruf	27
11. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt in den Jahren 1981 bis 1994 nach Sektoren	28
12. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Jahren 1981 bis 1994	30

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Grafiken

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt	29
Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren	29

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

Das Meldesystem in der Sozialversicherung

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 24. 11. 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 593). – 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. 12. 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 616).

Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Abmeldung** bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigtenverhältnis standen

eine **Unterbrechungsmeldung** für die Beschäftigten, die z. B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen („Versicherungsnachweisen“) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldefomulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungsstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens zwei Wochen, Abmeldungen nach sechs Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt und von dort an die statistischen Landesämter weitergeleitet.

Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechungsmeldung
<p>Versicherungsnummer daraus: Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht</p> <p>Betriebsnummer Wirtschaftszweig Arbeitsort</p> <p>Angaben zur Tätigkeit Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung</p> <p>Staatsangehörigkeit</p> <p>Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt</p> <p>Grund der Abgabe</p>	

abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen wird, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende – Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck – allerdings ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wird. Eine Tätigkeit gilt als

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren.)
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als „geringfügig entlohnt“ gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren seit 1977 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1. 7. 1977 – 31. 12. 1977	370	370
1. 1. 1978 – 31. 12. 1984	390	390
1. 1. 1985 – 31. 12. 1985	400	400
1. 1. 1986 – 31. 12. 1986	410	410
1. 1. 1987 – 31. 12. 1987	430	430
1. 1. 1988 – 31. 12. 1988	440	440
1. 1. 1989 – 31. 12. 1989	450	450
1. 1. 1990 – 31. 12. 1990	470	470
1. 1. 1991 – 31. 12. 1991	480	480
1. 1. 1992 – 31. 12. 1992	500	500
1. 1. 1993 – 31. 12. 1993	530	530
1. 1. 1994 – 31. 12. 1994	560	560

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23. 12. 1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. – 4) Im nachfolgenden werden nur für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines

Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Tabellenteil

**1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31.12.1994
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen			
zusammen			weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	343 263	150 108	110 575	26 520	232 688	123 588	39 669	14 826	26 345	13 324
Duisburg	167 629	60 122	82 419	13 011	85 210	47 111	19 027	4 204	15 236	3 791
Essen	223 784	93 584	86 090	19 795	137 694	73 789	16 535	5 453	12 057	4 478
Krefeld	92 806	35 750	43 980	9 384	48 826	26 366	9 187	2 771	7 100	2 087
Mönchengladbach	89 240	38 711	41 358	10 996	47 882	27 715	8 693	2 957	6 547	2 146
Mülheim an der Ruhr	61 496	24 745	28 018	6 166	33 478	18 579	6 075	1 796	4 875	1 200
Oberhausen	61 083	26 444	29 402	7 900	31 681	18 544	5 028	1 917	3 852	1 176
Remscheid	51 811	19 621	27 215	6 037	24 596	13 584	7 758	2 122	6 726	1 032
Solingen	52 674	23 220	27 806	7 957	24 868	15 263	7 994	2 716	6 937	1 057
Wuppertal	135 418	60 224	59 650	16 448	75 768	43 776	14 309	5 240	11 495	2 814
Kreise										
Kleve	73 129	30 888	34 853	7 698	38 276	23 190	6 106	1 705	4 000	2 106
Mettmann	167 555	67 299	75 254	18 494	92 301	48 805	21 565	6 478	17 517	4 048
Neuss	127 966	47 967	58 827	10 856	69 139	37 111	14 302	3 798	11 063	3 239
Viersen	81 783	34 455	41 114	10 594	40 669	23 861	8 060	2 402	6 189	1 877
Wesel	117 839	45 278	60 486	10 228	57 353	35 050	10 105	2 292	8 150	1 950
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 847 476	758 416	807 047	182 084	1 040 429	576 332	194 413	60 677	148 089	46 324
davon										
kreisfreie Städte	1 279 204	532 529	536 513	124 214	742 691	408 315	134 275	44 002	101 170	33 105
Kreise	568 272	225 887	270 534	57 870	297 738	168 017	60 138	16 675	46 919	13 219
Kreisfreie Städte										
Aachen	106 163	47 356	40 514	11 320	65 649	36 036	12 893	5 213	8 550	4 343
Bonn	141 426	72 751	39 697	10 983	101 729	61 768	12 027	4 981	7 287	4 740
Köln	430 710	182 543	152 649	32 691	278 061	149 852	53 625	17 961	38 267	15 358
Leverkusen	71 559	24 352	31 559	6 261	40 000	18 091	7 273	2 048	5 663	1 610
Kreise										
Aachen	70 364	27 946	35 953	7 580	34 411	20 366	7 107	2 091	5 233	1 874
Düren	72 273	28 198	36 075	7 570	36 198	20 628	4 778	1 309	3 683	1 095
Erfkreis	110 411	38 470	57 493	8 922	52 918	29 548	11 558	2 553	9 489	2 069
Euskirchen	44 250	18 331	22 590	4 706	21 660	13 625	2 571	772	2 061	510
Heinsberg	51 511	20 305	27 645	5 770	23 866	14 535	4 979	1 279	3 940	1 039
Oberbergischer Kreis	82 905	33 213	42 500	10 375	40 405	22 838	7 459	2 283	6 324	1 135
Rheinisch Bergischer Kreis	64 041	27 919	29 741	6 977	34 300	20 942	7 549	2 248	6 319	1 277
Rhein-Sieg-Kreis	118 029	49 760	54 230	11 427	63 799	38 333	11 605	3 229	9 385	2 200
Reg.-Bez. Köln	1 363 642	571 144	570 646	124 582	792 996	446 562	143 424	45 967	106 201	37 223
davon										
kreisfreie Städte	749 858	327 002	264 419	61 255	485 439	265 747	85 818	30 203	59 767	26 051
Kreise	613 784	244 142	306 227	63 327	307 557	180 815	57 606	15 764	46 434	11 172
Kreisfreie Städte										
Boffrop	31 588	11 483	17 467	2 904	14 121	8 579	2 626	617	2 177	449
Gelsenkirchen	88 225	34 066	45 289	8 760	42 936	25 306	8 714	2 243	7 131	1 583
Münster	118 856	55 566	36 890	10 041	81 966	45 525	5 481	1 981	3 926	1 555

**Noch: 1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31.12.1994
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	insgesamt		und zwar								
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen				
zusammen			weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte		
Kreise											
Borken	106 900	40 196	58 706	11 911	48 194	28 285	6 715	1 774	5 361	1 354	
Coesfeld	48 467	20 562	23 957	5 427	24 510	15 135	1 862	457	1 524	338	
Recklinghausen	168 049	65 113	86 692	15 501	81 357	49 612	12 545	3 157	10 345	2 200	
Steinfurt	116 296	46 805	60 748	14 081	55 548	32 724	4 854	1 358	4 083	771	
Warendorf	80 968	29 561	44 285	8 613	36 683	20 948	6 181	1 563	5 393	788	
Reg.-Bez. Münster	759 349	303 352	374 034	77 238	385 315	226 114	48 978	13 150	39 940	9 038	
davon											
kreisfreie Städte	238 669	101 115	99 646	21 705	139 023	79 410	16 821	4 841	13 234	3 587	
Kreise	520 680	202 237	274 388	55 533	246 292	146 704	32 157	8 309	26 706	5 451	
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	132 131	58 723	56 534	16 337	75 597	42 386	11 776	4 351	9 537	2 239	
Kreise											
Gütersloh	128 242	48 832	72 761	17 743	55 481	31 089	12 556	3 782	11 148	1 408	
Herford	90 920	38 317	50 841	15 006	40 079	23 311	7 011	2 209	6 255	756	
Höxter	42 558	17 463	23 212	5 378	19 346	12 085	1 757	485	1 479	278	
Lippe	109 840	46 599	58 233	15 501	51 607	31 098	6 388	1 920	5 348	1 040	
Minden-Lübbecke	111 507	48 455	56 539	15 630	54 968	32 825	4 821	1 554	3 930	891	
Paderborn	87 725	34 072	42 970	8 868	44 755	25 204	5 099	1 327	3 989	1 110	
Reg.-Bez. Detmold	702 923	292 461	361 090	94 463	341 833	197 998	49 408	15 628	41 686	7 722	
davon											
kreisfreie Stadt	132 131	58 723	56 534	16 337	75 597	42 386	11 776	4 351	9 537	2 239	
Kreise	570 792	233 738	304 556	78 126	266 236	155 612	37 632	11 277	32 149	5 483	
Kreisfreie Städte											
Bochum	135 856	54 819	63 976	13 189	71 880	41 630	9 740	2 746	7 604	2 136	
Dortmund	207 188	85 678	88 501	19 814	118 687	65 864	18 027	5 655	14 223	3 804	
Hagen	75 389	32 360	37 607	9 555	37 782	22 805	8 390	2 875	6 992	1 398	
Hamm	55 053	23 084	27 644	6 003	27 409	17 081	3 997	1 078	3 207	790	
Herne	45 295	18 011	22 604	4 488	22 691	13 523	4 674	1 099	3 758	916	
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	103 039	41 064	53 137	11 948	49 902	29 116	10 053	2 738	8 616	1 437	
Hochsauerlandkreis	92 736	36 368	51 628	12 132	41 108	24 236	6 868	1 955	6 161	707	
Märkischer Kreis	157 244	64 191	87 669	23 848	69 575	40 343	18 092	5 924	16 206	1 886	
Olpe	44 592	16 416	26 002	5 981	18 590	10 435	4 092	1 108	3 808	284	
Siegen-Wittgenstein	105 384	39 769	52 960	10 959	52 424	28 810	6 869	1 713	5 785	1 084	
Soest	92 531	38 946	47 563	11 964	44 968	26 982	6 625	2 238	5 728	897	
Unna	103 047	43 106	53 155	12 135	49 892	30 971	7 575	2 010	6 421	1 154	
Reg.-Bez. Arnsberg	1 217 354	493 812	612 446	142 016	604 908	351 796	105 002	31 139	88 509	16 493	
davon											
kreisfreie Städte	518 781	213 952	240 332	53 049	278 449	160 903	44 828	13 453	35 784	9 044	
Kreise	698 573	279 860	372 114	88 967	326 459	190 893	60 174	17 686	52 725	7 449	
Nordrhein-Westfalen	5 890 744	2 419 185	2 725 263	620 383	3 165 481	1 798 802	541 225	166 561	424 425	116 800	
davon											
kreisfreie Städte	2 918 643	1 233 321	1 197 444	276 560	1 721 199	956 761	293 518	96 850	219 492	74 026	
Kreise	2 972 101	1 185 864	1 527 819	343 823	1 444 282	842 041	247 707	69 711	204 933	42 774	

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1994 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	davon in den Wirtschaftsabteilungen 1)										
	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe)2)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienst-leistungen a.n.g.	Organi-sationen ohne Er-werbs-charakter, private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherungen
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	343 263	688	3 933	65 020	16 096	66 191	26 306	30 253	98 195	11 351	25 230
Duisburg	167 629	633	7 747	54 406	10 610	23 704	14 682	4 260	37 361	5 105	9 121
Essen	223 784	1 143	10 750	43 511	18 546	40 382	12 556	9 077	70 056	8 833	8 930
Krefeld	92 806	565	1 755	38 110	4 173	15 084	4 273	2 717	18 663	3 341	4 125
Mönchengladbach	89 240	487	1 587	30 405	5 267	16 130	4 411	2 827	21 061	1 834	5 231
Mülheim an der Ruhr	61 496	412	3 143	19 397	3 773	13 793	2 279	1 654	12 908	1 163	2 974
Oberhausen	61 083	358	628	16 968	6 160	8 920	3 191	1 453	17 195	1 900	4 310
Remscheid	51 811	215	659	28 337	2 494	5 691	1 856	1 214	8 886	775	1 684
Solingen	52 674	196	535	24 020	2 768	8 111	1 938	1 522	9 582	1 302	2 700
Wuppertal	135 418	620	2 954	53 706	5 484	18 747	6 987	5 873	27 190	3 767	10 090
Kreise											
Kleve	73 129	2 007	491	23 676	6 086	11 591	2 832	2 408	17 651	1 730	4 65
Mettmann	167 555	910	989	70 315	7 603	34 050	6 993	2 994	33 120	3 680	6 901
Neuss	127 966	1 256	5 525	44 291	7 654	23 195	10 560	4 053	24 678	2 338	4 416
Viersen	81 783	1 119	773	31 552	4 806	16 032	2 680	1 694	17 256	1 176	4 695
Wesel	117 839	1 645	16 096	31 862	9 604	16 329	3 923	3 127	25 185	2 727	7 341
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 847 476	12 254	57 565	575 576	111 124	317 950	105 467	75 126	438 987	51 022	102 405
davon											
kreisfreie Städte	1 279 204	5 317	33 691	373 880	75 371	216 753	78 479	60 850	321 097	39 371	74 395
Kreise	568 272	6 937	23 874	201 696	35 753	101 197	26 988	14 276	117 890	11 651	28 010
Kreisfreie Städte											
Aachen	106 163	273	989	27 759	3 671	14 538	4 432	6 504	37 148	4 087	6 762
Bonn	141 426	416	933	18 598	4 625	14 944	6 386	6 427	45 817	16 728	26 552
Köln	430 710	1 249	5 454	93 412	22 059	70 386	31 181	39 365	127 311	16 764	23 529
Leverkusen	71 559	185	521	41 765	3 541	6 832	3 090	1 257	10 737	1 065	2 566
Kreise											
Aachen	70 364	464	3 428	25 026	5 523	13 216	2 482	1 385	15 019	1 323	2 498
Düren	72 273	712	3 014	25 021	4 866	8 594	2 222	1 782	19 239	1 303	5 520
Erfdkreis	110 411	1 051	9 579	35 157	8 685	17 792	7 779	1 956	20 744	2 190	5 47 ^A
Euskirchen	44 250	544	397	14 924	4 289	6 547	1 999	1 273	9 896	1 078	3 3
Heinsberg	51 511	666	3 796	16 234	5 671	7 688	1 086	1 636	10 047	1 236	3 451
Oberbergischer Kreis	82 905	512	962	41 002	5 768	9 905	1 699	1 687	16 826	1 350	3 194
Rheinisch Bergischer Kreis	64 041	616	497	22 077	4 600	10 775	1 753	1 639	16 550	1 722	3 812
Rhein-Sieg-Kreis	118 029	1 659	727	39 748	10 860	16 693	3 981	3 494	28 142	5 140	7 585
Reg.-Bez. Köln	1 363 642	8 347	30 297	400 723	84 158	197 910	68 090	68 405	357 476	53 986	94 250
davon											
kreisfreie Städte	749 858	2 123	7 897	181 534	33 896	106 700	45 089	53 553	221 013	38 644	59 409
Kreise	613 784	6 224	22 400	219 189	50 262	91 210	23 001	14 852	136 463	15 342	34 841
Kreisfreie Städte											
Botrop	31 588	284	6 150	5 710	2 455	4 509	2 199	629	6 548	800	2 304
Gelsenkirchen	88 225	428	12 610	26 606	5 180	11 208	3 102	2 059	19 718	3 022	4 292
Münster	118 856	1 370	2 017	18 366	5 969	16 821	4 476	11 334	39 554	6 997	11 952

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

Noch: 2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1994 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	davon in den Wirtschaftsabteilungen 1)										
	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe)2)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienst-leistungen a.n.g.	Organi-sationen ohne Er-werbs-charakter, private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozial-ver-sicherungen
Kreise											
Borken	106 900	2 004	712	46 374	9 980	16 585	3 852	2 646	18 480	2 430	3 837
Coesfeld	48 467	1 320	322	15 602	4 506	7 615	1 023	1 371	11 296	1 297	4 115
Recklinghausen	168 049	1 410	22 520	44 234	13 722	23 665	5 448	3 902	39 603	3 665	9 880
Steinfurt	116 296	1 495	4 125	46 655	8 783	15 665	5 194	2 809	22 149	2 581	6 840
Warendorf	80 968	1 262	3 536	37 728	5 289	9 376	2 182	2 149	14 157	1 932	3 357
Reg.-Bez. Münster	759 349	9 573	51 992	241 275	55 884	105 444	27 476	26 899	171 505	22 724	46 577
davon											
kreisfreie Städte	238 669	2 082	20 777	50 682	13 604	32 538	9 777	14 022	65 820	10 819	18 548
Kreise	520 680	7 491	31 215	190 593	42 280	72 906	17 699	12 877	105 685	11 905	28 029
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	132 131	528	1 922	43 241	5 511	22 573	5 415	5 681	37 939	3 782	5 539
Kreise											
Gütersloh	128 242	1 323	546	68 687	7 914	15 244	6 649	2 724	18 954	2 482	3 719
Herford	90 920	617	762	43 847	5 583	13 926	2 834	2 067	15 746	1 395	4 143
Höxter	42 558	686	564	15 833	3 589	6 107	1 076	1 147	10 930	578	2 048
Lippe	109 840	1 151	680	47 229	7 986	13 152	3 077	3 576	24 995	1 930	6 064
Minden-Lübbecke	111 507	976	1 522	43 011	7 909	16 877	3 631	2 734	28 297	1 849	4 701
Paderborn	87 725	731	672	35 200	6 605	11 970	3 739	2 238	19 330	2 561	4 679
Reg.-Bez. Detmold	702 923	6 012	6 668	297 048	45 097	99 849	26 421	20 167	156 191	14 577	30 893
davon											
kreisfreie Stadt	132 131	528	1 922	43 241	5 511	22 573	5 415	5 681	37 939	3 782	5 539
Kreise	570 792	5 484	4 746	253 807	39 586	77 276	21 006	14 486	118 252	10 795	25 354
Kreisfreie Städte											
Bochum	135 856	534	1 506	47 175	6 733	20 942	5 731	3 606	35 203	4 089	10 337
Dortmund	207 188	1 028	16 658	41 510	13 566	33 697	13 084	12 069	59 028	6 261	10 287
Hagen	75 389	249	1 399	25 859	3 742	11 909	6 404	1 988	17 458	2 703	3 678
Hamm	55 053	510	5 191	14 449	3 808	8 023	2 791	1 488	12 776	2 306	3 711
Herne	45 295	151	2 010	10 384	8 074	6 154	2 436	723	11 321	1 031	3 011
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	103 039	746	1 260	48 164	5 130	13 567	3 274	2 114	19 497	4 003	5 284
Hochsauerlandkreis	92 736	883	929	43 227	7 788	9 416	2 899	2 386	20 151	1 311	3 746
Märkischer Kreis	157 244	729	1 279	90 051	7 380	15 746	3 980	3 484	25 260	1 999	7 336
Olpe	44 592	284	400	25 303	2 612	4 949	1 086	975	6 028	1 089	1 866
Siegen-Wittgenstein	105 384	387	960	44 841	6 856	15 125	3 943	2 939	21 027	2 619	6 687
Soest	92 531	946	473	39 052	6 228	12 521	2 235	2 075	22 892	1 797	4 312
Unna	103 047	998	6 173	34 213	7 064	16 473	6 244	2 387	19 679	3 863	5 953
Reg.-Bez. Arnsberg	1 217 354	7 445	38 238	464 228	78 981	168 522	54 107	36 234	270 320	33 071	66 208
davon											
kreisfreie Städte	518 781	2 472	26 764	139 377	35 923	80 725	30 446	19 874	135 786	16 390	31 024
Kreise	698 573	4 973	11 474	324 851	43 058	87 797	23 661	16 360	134 534	16 681	35 184
Nordrhein-Westfalen	5 890 744	43 631	184 760	1 978 850	375 244	889 675	281 561	226 831	1 394 479	175 380	340 333
davon											
kreisfreie Städte	2 918 643	12 522	91 051	788 714	164 305	459 289	169 206	153 980	781 655	109 006	188 915
Kreise	2 972 101	31 109	93 709	1 190 136	210 939	430 386	112 355	72 851	612 824	66 374	151 418

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1994
nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen						
		insgesamt	und zwar				Deutsche	Ausländer/ Ausländerinnen
			männlich	weiblich	Arbeiter/ Arbeiterinnen	Angestellte		
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	43 631	31 133	12 498	36 516	7 115	38 481	5 150
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	2 538 831	2 009 721	529 110	1 713 997	824 834	2 243 672	295 159
1	Energiewirtschaft, Wasser- versorgung, Bergbau	184 760	167 598	17 162	120 766	63 994	166 129	18 631
2	Verarbeitendes Gewerbe	1 978 827	1 503 825	475 002	1 290 253	688 574	1 746 967	231 860
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	179 072	140 112	38 960	87 801	91 271	167 001	12 071
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	98 950	71 814	27 136	69 553	29 397	83 914	15 036
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	63 370	54 762	8 608	45 109	18 261	54 959	8 411
23	Eisen- und Metallerzeugung, Giesserei und Stahlverformung	248 756	217 348	31 408	183 991	64 765	204 351	44 405
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	532 325	456 382	75 943	339 915	192 410	476 251	56 074
25 (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Fein- mechanik, EBM-Waren	382 387	263 123	119 264	247 052	135 335	337 910	44 477
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	218 018	169 959	48 059	159 649	58 369	197 903	20 110
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs- gewerbe	99 471	46 436	53 035	66 842	32 629	86 808	12 663
28 - 29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	156 478	83 889	72 589	90 341	66 137	137 870	18 608
3	Baugewerbe	375 244	338 298	36 946	302 978	72 266	330 576	44 668
30	Bauhauptgewerbe	247 854	228 646	19 208	198 091	49 763	213 227	34 627
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	127 390	109 652	17 738	104 887	22 503	117 349	10 041
4 - 5	Handel und Verkehr	1 171 236	618 300	552 936	411 339	759 897	1 091 133	80 103
4	Handel	889 675	416 928	472 747	224 954	664 721	833 266	56 409
40 - 41	Großhandel	313 401	204 012	109 389	106 322	207 079	289 422	23 979
42	Handelsvermittlung	68 932	41 341	27 591	19 239	49 693	63 896	5 036
43	Einzelhandel	507 342	171 575	335 767	99 393	407 949	479 948	27 394
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	281 561	201 372	80 189	186 385	95 176	257 867	23 694
500	Eisenbahnen	27 410	24 792	2 618	21 803	5 607	23 176	4 234
507	Deutsche Bundespost	47 675	22 214	25 461	38 314	9 361	45 404	2 271
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	206 476	154 366	52 110	126 268	80 208	189 287	17 189
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	2 137 023	812 387	1 324 636	563 392	1 673 631	1 976 210	160 813
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	226 831	106 902	119 929	7 314	219 517	222 769	4 062
60	Kredit- und Finanzierungs- institute	151 788	67 023	84 765	5 261	146 527	149 096	2 691
61	Versicherungsgewerbe	75 043	39 879	35 164	2 053	72 990	73 673	1 371
7	Dienstleistungen a.n.g.	1 394 479	488 548	905 931	426 593	967 886	1 260 490	133 989
700	Gaststätten und Beherbergungs- gewerbe	213 821	68 178	145 643	117 142	96 679	172 481	41 340
701,702	Reinigung und Körperpflege	104 065	22 585	81 480	93 988	10 077	81 617	22 448
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	247 814	94 267	153 547	51 648	196 166	233 181	14 633
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	420 512	78 679	341 833	51 780	368 732	391 010	29 502
712-717	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw.	279 365	132 394	146 971	27 320	252 045	267 687	11 678
718	sonstige Dienstleistungen	128 902	92 445	36 457	84 715	44 187	114 514	14 388
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	175 380	56 410	118 970	36 317	139 063	165 801	9 579
	darunter:							
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	45 809	11 436	34 373	10 321	35 488	43 966	1 843
801-807	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige	120 728	43 876	76 852	20 623	100 105	113 677	7 051
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	340 333	160 527	179 806	93 168	247 165	327 150	13 183
90	Gebietskörperschaften	285 113	140 448	144 665	90 154	194 959	272 733	12 380
96	Sozialversicherungen	55 220	20 079	35 141	3 014	52 206	54 417	803
-	Ohne Angabe	23	18	5	19	4	23	0
	Insgesamt	5 890 744	3 471 559	2 419 185	2 725 263	3 165 481	5 349 519	541 225

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnung

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1994 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								65 und mehr
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	
	Insgesamt									
Arbeiter/Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	36 516	3 026	6 917	8 094	9 326	4 349	1 944	2 002	732	126
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	120 766	3 718	10 464	20 246	41 508	28 293	9 819	5 806	897	15
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	1 290 272	56 293	137 802	209 502	366 879	262 893	134 772	100 287	19 458	2 386
Baugewerbe	302 978	25 553	40 167	49 772	76 496	50 056	26 586	27 262	6 613	473
Handel	224 954	9 678	27 568	38 532	63 584	43 858	19 203	17 377	3 971	1 183
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	186 385	4 586	15 176	26 085	54 336	44 762	20 484	17 130	3 387	439
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	7 314	27	98	328	1 384	1 795	1 336	1 773	455	118
Dienstleistungen a.n.g.	426 593	20 159	52 174	63 016	104 644	89 385	43 254	40 573	9 753	3 635
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	36 317	2 633	3 591	3 138	7 673	7 616	4 510	5 136	1 424	596
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	93 168	1 916	4 388	8 832	21 993	21 596	13 845	16 176	4 153	269
Zusammen	2 725 263	127 589	298 345	427 545	747 823	554 603	275 753	233 522	50 843	9 240
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	7 115	80	393	1 117	2 385	1 516	730	612	220	62
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	63 994	418	2 016	5 457	21 708	19 205	8 213	5 670	1 276	31
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	688 578	11 407	44 755	89 277	198 593	164 671	94 460	67 643	15 623	2 149
Baugewerbe	72 266	1 053	3 996	8 919	19 822	16 653	9 613	8 979	2 586	645
Handel	664 721	21 434	74 594	112 239	176 764	143 741	71 906	51 928	9 774	2 341
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	95 176	2 281	11 369	17 544	27 480	19 842	8 947	6 112	1 299	302
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	219 517	4 554	28 857	36 758	65 152	49 346	19 010	13 209	2 446	185
Dienstleistungen a.n.g.	967 886	38 242	107 494	167 787	315 776	193 946	76 134	53 571	12 406	2 530
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	139 063	2 360	8 351	17 055	46 394	34 715	14 743	11 672	3 074	699
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	247 165	5 261	17 983	31 691	71 813	60 751	28 448	25 129	5 820	269
Zusammen	3 165 481	87 090	299 808	487 844	945 887	704 386	332 204	244 525	54 524	9 213
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	43 631	3 106	7 310	9 211	11 711	5 865	2 674	2 614	952	188
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	184 760	4 136	12 480	25 703	63 216	47 498	18 032	11 476	2 173	46
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	1 978 850	67 700	182 557	298 779	565 472	427 564	229 232	167 930	35 081	4 535
Baugewerbe	375 244	26 606	44 163	58 691	96 318	66 709	36 199	36 241	9 199	1 118
Handel	889 675	31 112	102 162	150 771	240 348	187 599	91 109	69 305	13 745	3 524
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	281 561	6 867	26 545	43 629	81 816	64 604	29 431	23 242	4 686	741
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	226 831	4 581	28 955	37 086	66 536	51 141	20 346	14 982	2 901	303
Dienstleistungen a.n.g.	1 394 479	58 401	159 668	230 803	420 420	283 331	119 388	94 144	22 159	6 165
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	175 380	4 993	11 942	20 193	54 067	42 331	19 253	16 808	4 498	1 295
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	340 333	7 177	22 371	40 523	93 806	82 347	42 293	41 305	9 973	538
Insgesamt	5 890 744	214 679	598 153	915 389	1 693 710	1 258 889	607 957	478 047	105 367	18 453
darunter: Ausländer/Ausländerinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	5 150	139	885	1 096	1 488	874	345	240	75	8
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	18 631	480	1 903	3 297	4 826	6 537	1 316	248	21	3
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	231 860	9 758	30 163	35 122	57 674	56 951	26 092	12 969	2 949	182
Baugewerbe	44 668	3 572	6 681	6 694	10 429	9 449	4 059	2 859	883	42
Handel	56 409	4 624	12 107	10 371	14 354	9 848	2 835	1 688	501	81
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	23 694	925	3 899	4 072	6 182	4 632	2 037	1 549	384	14
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	4 062	159	863	648	1 004	916	262	148	55	7
Dienstleistungen a.n.g.	133 989	9 099	24 151	21 737	32 692	30 295	8 907	5 225	1 593	290
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	9 579	1 092	1 417	1 059	2 331	2 328	711	444	152	45
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	13 183	579	1 220	1 419	3 317	3 592	1 499	1 119	415	23
Zusammen	541 225	30 427	83 289	85 515	134 297	125 422	48 063	26 489	7 028	695

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970) - 2) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1994 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								65 und mehr
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	
	darunter: weiblich									
Arbeiter/Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	8 427	938	2 202	2 043	1 630	763	363	375	86	27
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	2 845	51	139	271	625	738	477	492	50	2
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	222 131	5 429	25 474	38 388	56 914	51 482	23 344	18 720	1 933	447
Baugewerbe	5 594	645	987	825	1 042	955	510	460	126	44
Handel	58 869	1 957	7 513	8 964	14 072	13 241	6 233	5 764	855	270
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	30 092	753	2 536	3 769	7 945	7 587	3 682	3 434	348	38
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	4 444	10	57	173	753	1 157	830	1 162	243	59
Dienstleistungen a.n.g.	236 651	11 806	28 216	30 902	51 924	54 780	27 102	25 627	5 039	1 255
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	22 522	1 082	1 732	1 768	4 502	5 210	3 250	3 668	937	373
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	28 808	413	1 013	1 867	5 603	7 527	5 216	6 041	1 031	97
Zusammen	620 383	23 084	69 869	88 970	145 010	143 440	71 007	65 743	10 648	2 612
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	4 071	61	285	675	1 274	914	465	312	67	18
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	14 317	265	1 358	2 735	4 603	3 319	1 275	714	44	4
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	252 876	7 706	30 647	49 156	67 787	53 380	25 598	15 927	2 105	570
Baugewerbe	31 352	706	2 700	4 312	8 196	7 810	3 986	3 026	473	143
Handel	413 878	14 476	52 492	74 300	101 700	89 410	45 448	31 431	3 585	1 036
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	50 097	1 374	7 459	10 980	13 489	9 608	4 075	2 659	343	110
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	115 485	2 905	17 652	23 513	33 992	23 327	8 500	5 166	392	38
Dienstleistungen a.n.g.	669 280	34 859	93 258	126 323	204 431	125 506	47 137	31 728	4 966	1 072
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	96 448	2 101	7 145	13 502	31 372	22 773	10 230	7 659	1 396	270
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	150 998	4 182	14 300	24 617	45 221	34 371	15 313	11 382	1 542	70
Zusammen	1 798 802	68 635	227 296	330 113	512 065	370 418	162 027	110 004	14 913	3 331
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	12 498	999	2 487	2 718	2 904	1 677	828	687	153	45
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	17 162	316	1 497	3 006	5 228	4 057	1 752	1 206	94	6
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	475 007	13 135	56 121	87 544	124 701	104 862	48 942	34 647	4 038	1 017
Baugewerbe	36 946	1 351	3 687	5 137	9 238	8 765	4 496	3 486	599	187
Handel	472 747	16 433	60 005	83 264	115 772	102 651	51 681	37 195	4 440	1 306
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	80 189	2 127	9 995	14 749	21 434	17 195	7 757	6 093	691	148
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	119 929	2 915	17 709	23 686	34 745	24 484	9 330	6 328	635	97
Dienstleistungen a.n.g.	905 931	46 665	121 474	157 225	256 355	180 286	74 239	57 355	10 005	2 327
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	118 970	3 183	8 877	15 270	35 874	27 983	13 480	11 327	2 333	64
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	179 806	4 595	15 313	26 484	50 824	41 898	20 529	17 423	2 573	167
Insgesamt	2 419 185	91 719	297 165	419 083	657 075	513 858	233 034	175 747	25 561	5 943
darunter: Ausländer/Ausländerinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	621	35	132	95	144	137	51	25	2	-
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	278	7	42	27	73	85	34	10	-	-
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	48 501	1 574	7 519	6 887	11 286	14 723	4 119	2 085	277	31
Baugewerbe	1 338	94	238	182	349	314	98	39	19	5
Handel	22 545	2 401	5 993	3 949	4 626	4 090	933	448	89	16
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 254	180	1 009	878	1 077	830	184	84	11	1
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	2 284	103	532	410	514	545	118	48	12	2
Dienstleistungen a.n.g.	75 612	6 571	14 507	10 731	16 040	19 189	5 147	2 688	639	100
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	5 412	485	811	627	1 301	1 482	406	224	57	19
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	5 716	292	635	673	1 531	1 705	512	288	73	7
Zusammen	166 561	11 742	31 418	24 459	36 941	43 100	11 602	5 939	1 179	181

Anmerkungen S. 15

5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31.12.1994
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte			
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		
				zusammen	Fach- arbeiter 2)	in beruflicher Ausbildung	zusammen		darunter in beruflicher Ausbildung	Arbeiter/ -innen	Ange- stellte
Insgesamt											
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	43 631	41 687	35 568	17 893	-	6 119	-	1 944	948	996
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	2 538 831	2 460 323	1 682 892	885 006	-	777 431	-	78 508	31 105	47 403
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	184 760	179 904	117 637	92 061	-	62 267	-	4 856	3 129	1 727
2	Verarbeitendes Gewerbe	1 978 827	1 914 884	1 264 780	593 266	-	650 104	-	63 943	25 473	38 470
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	179 072	173 218	85 958	39 946	-	37 260	-	5 854	1 843	4 011
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	98 950	96 145	68 195	18 778	-	27 950	-	2 805	1 358	1 447
22	Gew. und Verarb. von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	63 370	61 978	44 717	18 470	-	17 261	-	1 392	392	1 000
23	Eisen- und Metallerz., Giesserei und Stahlverformung	248 756	244 798	182 784	71 994	-	62 014	-	3 958	1 207	2 751
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	532 325	521 328	337 168	210 113	-	184 160	-	10 997	2 747	8 250
j (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmechanik, EBM-Waren	382 387	368 246	240 028	90 668	-	128 218	-	14 141	7 024	7 117
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	218 018	210 583	156 660	75 597	-	53 923	-	7 435	2 989	4 446
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gew.	99 471	92 288	62 070	30 220	-	30 218	-	7 183	4 772	2 411
28 - 29	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	156 478	146 300	87 200	37 480	-	59 100	-	10 178	3 141	7 037
3	Baugewerbe	375 244	365 535	300 475	199 679	-	65 060	-	9 709	2 503	7 206
30	Bauhauptgewerbe	247 854	243 098	197 190	130 035	-	45 908	-	4 756	901	3 855
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	127 390	122 437	103 285	69 644	-	19 152	-	4 953	1 602	3 351
4 - 5	Handel und Verkehr	1 171 236	982 821	366 590	154 089	-	616 231	-	188 415	44 749	143 666
4	Handel	889 675	733 780	201 392	84 633	-	532 388	-	155 895	23 562	132 333
40 - 41	Großhandel	313 401	291 696	98 946	31 659	-	192 750	-	21 705	7 376	14 329
42	Handelsvermittlung	68 932	62 678	17 284	8 295	-	45 394	-	6 254	1 955	4 299
43	Einzelhandel	507 342	379 406	85 162	44 679	-	294 244	-	127 936	14 231	113 705
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	281 561	249 041	165 198	69 456	-	83 843	-	32 520	21 187	11 333
500	Eisenbahnen	27 410	27 107	21 711	9 679	-	5 396	-	303	92	211
507	Deutsche Bundespost	47 675	28 285	23 002	16 661	-	5 283	-	19 390	15 312	4 078
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	206 476	193 649	120 485	43 116	-	73 164	-	12 827	5 783	7 044
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	2 137 023	1 740 619	422 810	151 826	-	1 317 809	-	396 404	140 582	255 822
6	Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	226 831	200 675	3 641	1 096	-	197 034	-	26 156	3 673	22 483
60	Kredit- und Finanzierungs-institute	151 788	132 181	2 202	657	-	129 979	-	19 607	3 059	16 548
61	Versicherungsgewerbe	75 043	68 494	1 439	439	-	67 055	-	6 549	614	5 935
	Dienstleistungen a.n.g.	1 394 479	1 135 595	326 027	120 989	-	809 568	-	258 884	100 566	158 318
700	Gaststätten und Beherbergungsgew.	213 821	171 622	93 663	30 396	-	77 959	-	42 199	23 479	18 720
701,702	Reinigung und Körperpflege	104 065	74 009	65 509	32 704	-	8 500	-	30 056	28 479	1 577
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	247 814	180 345	28 003	10 828	-	152 342	-	67 469	23 645	43 824
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	420 512	334 070	34 319	8 316	-	299 751	-	86 442	17 461	68 981
712-717	Rechts- u. Wirtschaftsberatung usw.	279 365	254 126	24 139	12 839	-	229 987	-	25 239	3 181	22 058
718	sonstige Dienstleistungen	128 902	121 423	80 394	25 906	-	41 029	-	7 479	4 321	3 158
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte darunter:	175 380	129 371	22 329	5 246	-	107 042	-	46 009	13 988	32 021
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	45 809	27 313	3 478	1 033	-	23 835	-	18 496	6 843	11 653
801-807	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige	120 728	95 824	15 293	2 854	-	80 531	-	24 904	5 330	19 574
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	340 333	274 978	70 813	24 495	-	204 165	-	65 355	22 355	43 000
90	Gebietskörperschaften	285 113	227 516	69 423	24 132	-	158 093	-	57 597	20 731	36 866
96	Sozialversicherungen	55 220	47 462	1 390	363	-	46 072	-	7 758	1 624	6 134
-	Ohne Angabe	23	23	19	8	-	4	-	-	-	-
	Insgesamt	5 890 744	5 225 473	2 507 879	1 208 822	-	2 717 594	-	665 271	217 384	447 887

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnung - 2) einschl. Meister / Poliere

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31.12.1994
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen**

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte		
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		
				zusammen	darunter		zusammen		darunter	Arbeiter/-innen	Ange- stellte
			Fach- arbeiterin 2)	in beruflicher Ausbildung		in beruflicher Ausbildung					
darunter: weiblich											
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	12 498	10 909	7 744	4 209	-	3 165	-	1 589	683	906
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	529 110	458 737	204 980	37 002	-	253 757	-	70 373	25 589	44 784
1	Energiewirtschaft, Wasser- versorgung, Bergbau	17 162	14 117	1 440	296	-	12 677	-	3 045	1 405	1 640
2	Verarbeitendes Gewerbe	475 002	416 060	199 661	35 217	-	216 399	-	58 942	22 469	36 473
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	38 960	33 441	9 042	969	-	24 399	-	5 519	1 663	3 856
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	27 136	24 533	15 216	953	-	9 317	-	2 603	1 225	1 378
22	Gew. und Verarb. von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	8 608	7 344	2 380	439	-	4 964	-	1 264	325	939
23	Eisen- und Metallerz., Giesserei und Stahlverformung	31 408	27 799	10 552	893	-	17 247	-	3 609	970	2 639
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	75 943	66 297	17 516	2 223	-	48 781	-	9 646	2 038	7 600
25 (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Fein- mechanik, EBM-Waren	119 264	106 289	66 796	7 173	-	39 493	-	12 975	6 368	6 607
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	48 059	41 223	21 609	4 694	-	19 614	-	6 836	2 581	4 255
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgew.	53 035	46 112	31 552	13 742	-	14 560	-	6 923	4 608	2 315
28 - 29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	72 589	63 022	24 998	4 131	-	38 024	-	9 567	2 691	6 876
3	Baugewerbe	36 946	28 560	3 879	1 489	-	24 681	-	8 386	1 715	6 671
30	Bauhauptgewerbe	19 208	15 345	927	298	-	14 418	-	3 863	364	3 499
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	17 738	13 215	2 952	1 191	-	10 263	-	4 523	1 351	3 172
4 - 5	Handel und Verkehr	552 936	375 243	50 636	15 805	-	324 607	-	177 693	38 325	139 368
4	Handel	472 747	323 480	38 402	12 069	-	285 078	-	149 267	20 467	128 800
40 - 41	Großhandel	109 389	89 585	14 432	2 140	-	75 153	-	19 804	6 279	13 525
42	Handelsvermittlung	27 591	22 248	3 197	893	-	19 051	-	5 343	1 469	3 874
43	Einzelhandel	335 767	211 647	20 773	9 036	-	190 874	-	124 120	12 719	111 401
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	80 189	51 763	12 234	3 736	-	39 529	-	28 426	17 858	10 568
500	Eisenbahnen	2 618	2 323	545	72	-	1 778	-	295	86	209
507	Deutsche Bundespost	25 461	7 039	3 795	2 064	-	3 244	-	18 422	14 443	3 979
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	52 110	42 401	7 894	1 600	-	34 507	-	9 709	3 329	6 380
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 324 636	960 783	163 615	49 311	-	797 168	-	363 853	128 810	235 043
6	Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	119 929	94 385	877	138	-	93 508	-	25 544	3 567	21 977
60	Kredit- und Finanzierungsinstitute	84 765	65 514	499	73	-	65 015	-	19 251	2 997	16 254
61	Versicherungsgewerbe	35 164	28 871	378	65	-	28 493	-	6 293	570	5 723
7	Dienstleistungen a.n.g.	905 931	670 761	145 012	45 962	-	525 749	-	235 170	91 639	143
700	Gaststätten und Beherbergungsgew.	145 643	107 694	51 459	13 618	-	56 235	-	37 949	20 436	17 513
701,702	Reinigung und Körperpflege	81 480	53 359	47 979	25 259	-	5 380	-	28 121	26 668	1 453
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	153 547	96 664	7 954	1 678	-	88 710	-	56 883	21 933	34 950
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	341 833	258 592	20 890	2 366	-	237 702	-	83 241	16 824	66 417
712-717	Rechts- u. Wirtschaftsberatung usw.	146 971	123 940	4 525	1 138	-	119 415	-	23 031	2 634	20 397
718	sonstige Dienstleistungen	36 457	30 512	12 205	1 903	-	18 307	-	5 945	3 144	2 801
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	118 970	77 393	9 926	2 026	-	67 467	-	41 577	12 596	28 981
800	darunter: Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	34 373	17 598	1 559	352	-	16 039	-	16 775	6 318	10 457
801-807	Organisationen des Wirtschafts- lebens und übrige	76 852	54 545	5 479	662	-	49 066	-	22 307	4 532	17 775
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	179 806	118 244	7 800	1 185	-	110 444	-	61 562	21 008	40 554
90	Gebietskörperschaften	144 665	90 699	7 462	1 147	-	83 237	-	53 966	19 420	34 546
96	Sozialversicherungen	35 141	27 545	338	38	-	27 207	-	7 596	1 588	6 008
-	Ohne Angabe	5	5	1	1	-	4	-	-	-	-
	insgesamt	2 419 185	1 805 677	426 976	106 328	-	1 378 701	-	613 508	193 407	420 101

Anmerkungen S. 17

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1994
nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsabteilung 1) Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren Stellung im Beruf	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	insgesamt	davon									
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluss, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon			zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	
			ohne	mit			ohne	mit			
Berufsausbildung 4)											
Insgesamt											
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	43 631	36 241	13 142	23 099	1 366	531	835	662	437	4 925	
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	184 760	161 998	45 255	116 743	5 320	1 562	3 758	8 293	5 535	3 614	
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 7)	1 978 850	1 712 722	530 718	1 182 004	60 578	19 853	40 725	52 259	45 287	108 004	
Baugewerbe	375 244	317 451	83 734	233 717	5 203	1 582	3 621	5 932	3 463	43 195	
Handel	889 675	749 540	137 777	611 763	36 182	10 880	25 302	9 833	14 685	79 435	
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	281 561	238 106	60 232	177 874	9 107	3 685	5 422	1 848	2 042	30 458	
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	226 831	155 681	18 154	137 527	49 517	15 472	34 045	7 151	10 568	3 914	
Dienstleistungen a.n.g.	1 394 479	1 013 686	249 344	764 342	80 071	23 010	57 061	39 107	116 696	144 919	
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	175 380	125 428	28 593	96 835	9 957	2 849	7 108	10 364	18 090	11 541	
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	340 333	278 177	65 481	212 696	16 862	5 131	11 731	19 040	15 334	10 920	
Altersgruppen											
unter 20	214 679	194 055	175 404	18 651	8 115	7 536	579	1 067	133	11 309	
20 - 25	598 153	488 378	173 107	315 271	60 822	38 089	22 733	4 924	877	43 152	
25 - 30	915 389	729 172	133 889	595 283	66 890	11 108	55 782	19 497	31 247	68 583	
30 - 35	913 367	698 036	135 763	562 273	54 764	9 205	45 559	31 958	60 987	67 622	
35 - 40	780 343	610 817	126 139	484 678	34 203	6 931	27 272	27 414	49 383	58 526	
40 - 45	688 449	561 245	119 034	442 211	19 080	4 318	14 762	23 116	32 851	52 157	
45 - 50	570 540	479 590	109 570	370 020	10 942	2 588	8 354	15 363	19 734	44 911	
50 - 55	607 957	517 561	123 586	393 975	9 673	2 381	7 292	15 852	18 593	46 278	
55 - 60	478 047	410 739	110 169	300 570	6 916	1 742	5 174	11 423	12 796	36 173	
60 - 65	105 367	86 147	22 120	64 027	2 146	538	1 608	3 497	4 823	8 754	
65 und mehr	18 453	13 290	3 649	9 641	612	119	493	378	713	3 460	
Arbeiter/Arbeiterinnen	2 725 263	2 399 919	974 355	1 425 564	23 871	12 493	11 378	2 510	6 816	292 147	
Angestellte	3 165 481	2 389 111	258 075	2 131 036	250 292	72 062	178 230	151 979	225 321	148 778	
Insgesamt	5 890 744	4 789 030	1 232 430	3 556 600	274 163	84 555	189 608	154 489	232 137	440 925	
darunter: Ausländer/ -innen	541 225	413 362	250 327	163 035	12 737	5 833	6 904	4 883	13 727	96 516	
darunter: weiblich											
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	12 498	10 662	2 967	7 695	547	209	338	106	139	1 044	
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	17 162	13 929	2 773	11 156	2 119	571	1 548	442	466	206	
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 7)	475 007	409 033	153 363	255 670	24 992	8 328	16 664	4 878	4 839	31 265	
Baugewerbe	36 946	30 963	4 801	26 162	1 675	461	1 214	463	351	3 494	
Handel	472 747	409 173	70 939	338 234	18 133	5 422	12 711	2 442	5 484	37 515	
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	80 189	68 652	13 539	55 113	4 792	1 988	2 804	489	506	5 750	
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	119 929	86 000	13 007	72 993	26 360	7 859	18 501	2 495	2 634	2 440	
Dienstleistungen a.n.g.	905 931	710 910	178 696	532 214	50 503	13 781	36 722	14 422	40 188	89 908	
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	118 970	91 827	20 507	71 320	6 507	1 812	4 695	5 724	7 042	7 670	
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	179 806	149 493	35 001	114 492	9 413	2 774	6 639	6 570	6 939	7 391	
Altersgruppen											
unter 20	91 719	80 286	69 705	10 581	5 394	5 015	379	674	47	5 318	
20 - 25	297 165	237 505	70 341	167 164	36 703	21 029	15 674	3 113	522	19 322	
25 - 30	419 083	330 273	45 893	284 380	40 834	5 348	35 486	8 178	12 286	27 512	
30 - 35	353 986	271 929	43 320	228 609	27 854	4 110	23 744	9 199	19 970	25 034	
35 - 40	303 089	241 908	46 257	195 651	15 180	2 956	12 224	6 785	15 229	23 987	
40 - 45	283 284	238 744	53 571	185 173	7 534	1 758	5 776	4 701	8 562	23 743	
45 - 50	230 574	199 029	48 496	150 533	4 436	1 070	3 366	2 282	4 558	20 269	
50 - 55	233 034	203 096	55 304	147 792	3 896	1 006	2 890	1 760	3 974	20 308	
55 - 60	175 747	152 785	52 999	99 786	2 495	687	1 808	1 096	2 603	16 768	
60 - 65	25 561	20 689	8 140	12 549	539	170	369	200	731	3 402	
65 und mehr	5 943	4 398	1 567	2 831	176	56	120	43	106	1 220	
Arbeiterinnen	620 383	512 433	304 399	208 034	6 792	3 927	2 865	484	3 953	96 721	
Angestellte	1 798 802	1 468 209	191 194	1 277 015	138 249	39 278	98 971	37 547	64 635	90 162	
Zusammen	2 419 185	1 980 642	495 593	1 485 049	145 041	43 205	101 836	38 031	68 588	186 883	
darunter: Ausländerinnen	166 561	125 837	77 575	48 262	5 965	2 734	3 231	1 347	3 910	29 502	

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970) - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden
4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschule - 6) einschl. Lehrerausbildung
7) einschl. „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1994 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)						
	Insgesamt									
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	72 824	62 217	26 203	36 014	1 606	619	987	1 330	1 033	6 638
Bergleute, Mineralgewinner	51 493	49 416	21 124	28 292	174	84	90	42	13	1 848
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	9 897	8 555	4 557	3 998	116	54	62	10	2	1 214
Keramik-, Glasberufe	11 875	10 608	5 971	4 637	107	56	51	22	10	1 128
Chemie-, Kunststoffberufe	120 329	111 160	56 823	54 337	1 347	737	610	163	119	7 540
darunter										
Chemieberufe	73 717	69 234	31 154	38 080	995	506	489	127	92	3 269
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck	74 825	68 213	27 262	40 951	1 626	760	866	211	118	4 657
darunter										
Drucker / -innen	42 529	38 308	10 101	28 207	1 373	632	741	175	90	2 583
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	17 579	16 064	9 147	6 917	63	33	30	11	7	1 354
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung	184 851	170 054	74 474	95 580	764	323	441	150	77	13 806
darunter										
Metallverformer / -innen (spanend)	68 120	64 066	18 208	45 858	320	122	198	73	16	3 645
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	452 616	427 545	88 977	338 568	4 924	1 979	2 945	686	187	19 274
darunter										
Schlosser / -innen	204 467	194 005	33 639	160 366	1 310	531	779	243	61	8 848
Mechaniker / -innen	94 291	89 995	23 416	66 579	1 015	429	586	147	36	3 098
Elektroberufe	166 051	156 988	32 598	124 390	3 010	1 175	1 835	499	145	5 409
Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe a.n.g.	120 822	109 459	73 745	35 714	659	353	306	87	52	10 565
Textil- und Bekleidungsberufe	50 390	45 592	17 639	27 953	362	173	189	62	35	4 339
darunter										
Berufe i.d. Textilverarbeitung	28 711	25 881	8 302	17 579	257	130	127	24	15	2 534
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	8 724	8 072	3 488	4 584	94	30	64	9	9	540
Ernährungsberufe	137 821	115 855	51 062	64 793	1 171	556	615	169	121	20 505
darunter										
Köche / Köchinnen	71 862	56 350	28 685	27 665	792	410	382	74	39	14 607
Hoch-, Tiefbauberufe	190 245	162 253	56 225	106 028	946	403	543	152	78	26 816
darunter										
Maurer, Betonbauer	80 376	71 734	13 626	58 108	333	141	192	59	15	5
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	41 774	36 648	8 516	28 132	391	183	208	43	27	4 665
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	69 209	64 783	13 727	51 056	969	499	470	103	30	3 324
Maler/ -innen, Lackierer / innen u. verwandte Berufe	57 260	53 294	12 463	40 831	319	117	202	38	14	3 595
Warenprüfer/ -innen, Versandfertigmacher/ -innen	100 359	88 482	49 416	39 066	1 288	578	710	478	313	9 798
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	48 546	40 959	27 419	13 540	502	342	160	44	54	6 987
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	48 541	42 941	14 675	28 266	211	77	134	93	19	5 277
Zusammen	1 911 714	1 737 525	628 184	1 109 341	18 869	8 428	10 441	3 030	1 417	150 873

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden
4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach- / Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschulen - 6) einschl. Lehrerausbildung

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31.12.1994 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)		mit Abschluß an einer		
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)		ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)						
	noch: Insgesamt									
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter	133 850	22 580	532	22 048	6 386	850	5 536	56 510	44 995	3 379
Ingenieure / Ingenieurinnen	118 376	21 467	494	20 973	5 913	743	5 170	53 316	34 420	3 260
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	299 392	246 634	17 320	229 314	19 470	4 707	14 763	15 953	6 675	10 660
Techniker / Technikerinnen	224 807	184 202	9 080	175 122	11 900	1 860	10 040	14 513	5 840	8 352
Zusammen	433 242	269 214	17 852	251 362	25 856	5 557	20 299	72 463	51 670	14 039
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	489 499	425 533	57 239	368 294	19 187	6 288	12 899	5 133	4 942	34 704
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	233 169	159 076	16 429	142 647	52 745	17 370	35 375	7 005	8 127	6 216
Bank- und Versicherungsfachleute	178 908	119 160	10 984	108 176	45 441	14 383	31 058	5 844	6 919	1 544
Verkehrsberufe darunter	415 775	351 954	133 903	218 051	4 453	1 875	2 578	554	587	58 227
Berufe des Landverkehrs	193 463	162 048	52 470	109 578	1 211	527	684	114	104	29 986
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	1 202 837	944 796	99 939	844 857	101 559	29 766	71 793	32 852	62 121	61 509
Bürofach-, Bürohilfskräfte	910 447	762 057	87 609	674 448	70 047	22 705	47 342	13 816	17 352	47 175
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	75 154	59 796	17 201	42 595	1 139	380	759	306	3 532	10 381
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	49 484	24 538	3 325	21 213	6 215	1 792	4 423	3 417	7 316	7 998
Gesundheitsdienstberufe darunter	387 002	312 200	53 351	258 849	21 702	5 493	16 209	1 514	37 265	14 321
Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	40 367	2 294	309	1 985	1 611	386	1 225	174	35 669	619
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	246 806	144 790	18 649	126 141	14 464	3 213	11 251	25 759	52 938	8 855
Sozialpflegerische Berufe	163 219	123 340	16 489	106 851	9 756	2 167	7 589	19 035	6 817	4 271
Lehrer / Lehrerinnen	53 418	14 832	675	14 157	3 046	628	2 418	4 427	28 351	2 762
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	307 168	237 353	132 367	104 986	4 293	2 003	2 290	812	470	64 240
Reinigungsberufe	172 515	128 104	92 778	35 326	646	361	285	74	85	43 606
Zusammen	3 406 894	2 660 036	532 403	2 127 633	225 757	68 180	157 577	77 352	177 298	266 451
Sonstige Arbeitskräfte	14 577	10 622	6 664	3 958	1 901	1 687	214	272	706	1 076
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 890 744	4 789 030	1 232 430	3 556 600	274 163	84 555	189 608	154 489	232 137	440 925

Anmerkungen S. 20

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31.12.1994 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluss, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)		ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung 4)						
	weiblich									
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	18 425	15 804	4 837	10 967	561	232	329	198	224	1 638
Bergleute, Mineralgewinner	54	43	14	29	3	2	1	-	3	5
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	260	239	136	103	9	5	4	-	-	12
Keramik-, Glasberufe	1 409	1 207	775	432	35	17	18	8	2	157
Chemie-, Kunststoffberufe	24 014	21 644	15 124	6 520	335	219	116	34	24	1 977
darunter										
Chemieberufe	11 278	10 335	6 402	3 933	190	90	100	23	22	708
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck	18 721	16 123	9 328	6 795	724	342	382	65	37	1 772
Drucker / -innen	9 421	7 657	3 042	4 615	660	306	354	57	31	1 016
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	2 009	1 804	1 324	480	10	4	6	1	-	-
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung	12 996	11 764	8 818	2 946	70	38	32	9	9	1 144
darunter										
Metallverformer / innen (spanend)	2 418	2 195	1 597	598	15	9	6	5	2	201
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	18 143	15 273	5 198	10 075	1 100	488	612	65	25	1 680
darunter										
Schlosser / -innen	2 213	1 770	1 024	746	30	15	15	3	1	409
Mechaniker / -innen	1 859	1 655	695	960	68	30	38	12	2	122
Elektroberufe	5 294	4 749	2 329	2 420	234	102	132	12	9	290
Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe a.n.g.	50 117	44 881	34 145	10 736	234	125	109	14	14	4 974
Textil- und Bekleidungsberufe	32 000	28 981	10 821	18 160	249	120	129	31	18	2 721
darunter										
Berufe i.d. Textilverarbeitung	25 967	23 526	7 567	15 959	216	107	109	19	10	2 196
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	3 941	3 614	1 848	1 766	35	13	22	3	3	286
Ernährungsberufe	59 798	50 384	32 163	18 221	491	264	227	46	31	8 846
darunter										
Köche / Köchinnen	42 690	35 101	21 910	13 191	420	233	187	35	19	7 115
Hoch-, Tiefbauberufe	1 172	974	564	410	27	11	16	6	8	157
darunter										
Maurer, Betonbauer	240	205	96	109	8	3	5	-	-	77
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	4 508	4 002	1 476	2 526	119	61	58	11	6	170
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	2 693	2 330	1 183	1 147	172	122	50	6	2	183
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Berufe	2 903	2 672	1 324	1 348	58	32	26	6	2	165
Warenprüfer/ -innen, Versandfertigmacher/ -innen	41 158	36 160	24 984	11 176	376	185	191	44	40	4 538
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	11 104	9 734	7 426	2 308	86	53	33	6	11	1 267
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	929	812	550	262	14	10	4	2	3	98
Zusammen	293 169	257 347	159 516	97 831	4 378	2 211	2 167	369	244	30 831

Anmerkungen S. 20

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31.12.1994 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	Wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	
ohne	mit		ohne	mit						
		abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)					
	noch: weiblich									
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter	8 884	1 285	90	1 195	667	99	568	2 977	3 585	370
Ingenieure / Ingenieurinnen	7 053	1 111	79	1 032	557	66	491	2 577	2 466	342
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	51 733	40 366	5 136	35 230	6 544	1 867	4 677	1 596	1 012	2 215
Techniker / Technikerinnen	19 298	14 267	1 450	12 817	2 166	341	1 825	1 094	708	1 063
Zusammen	60 617	41 651	5 226	36 425	7 211	1 966	5 245	4 573	4 597	2 585
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	313 052	279 431	41 178	238 253	8 734	3 098	5 636	1 082	1 137	22 668
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	115 406	79 060	9 990	69 070	28 439	9 150	19 289	2 531	2 262	3 114
Bank- und Versicherungsfachleute	90 554	62 001	7 276	54 725	24 090	7 322	16 768	2 079	1 756	628
Verkehrsberufe darunter	63 133	52 935	19 008	33 927	1 064	453	611	109	117	8 908
Berufe des Landverkehrs	7 112	5 851	1 877	3 974	134	62	72	8	7	1 112
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	770 242	644 582	75 656	568 926	60 187	16 919	43 268	9 447	15 778	40 248
Bürofach-, Bürohilfskräfte	660 652	562 751	67 221	495 530	47 534	14 058	33 476	6 812	8 354	35 201
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	15 352	10 941	4 487	6 454	333	108	225	51	854	3 173
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	22 613	11 774	2 015	9 759	2 882	777	2 105	1 804	3 090	3 063
Gesundheitsdienstberufe darunter	327 658	279 858	48 196	231 662	17 687	4 080	13 607	1 192	15 645	13 276
Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	17 925	1 791	235	1 556	1 115	250	865	109	14 468	442
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	173 188	117 107	16 267	100 840	9 768	2 140	7 628	15 978	24 166	6 169
Sozialpflegerische Berufe	135 023	107 334	14 865	92 469	7 382	1 679	5 703	12 526	4 158	3 623
Lehrer / Lehrerinnen	26 551	6 648	326	6 322	1 652	292	1 360	2 661	14 186	1 404
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	243 176	188 454	108 152	80 302	3 077	1 426	1 651	642	280	50 723
Reinigungsberufe	133 198	96 032	73 503	22 529	407	245	162	35	30	36 694
Zusammen	2 043 820	1 664 142	324 949	1 339 193	132 171	38 151	94 020	32 836	63 329	151 342
Sonstige Arbeitskräfte	3 100	1 655	1 051	604	717	643	74	55	191	482
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 419 185	1 980 642	495 593	1 485 049	145 041	43 205	101 836	38 031	68 588	186 883

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1994 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
			Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		in beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	72 824	18 425	65 869	16 605	6 955	1 820	-	-	7 453	820
Bergleute, Mineralgewinner	51 493	54	51 373	34	120	20	-	-	12 871	7
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	9 897	260	9 566	228	331	32	-	-	2 015	47
Keramik-, Glasberufe	11 875	1 409	11 421	1 296	454	113	-	-	2 719	244
Chemie-, Kunststoffberufe darunter	120 329	24 014	116 064	22 803	4 265	1 211	-	-	22 515	4 502
Chemieberufe	73 717	11 278	70 135	10 104	3 582	1 174	-	-	11 137	1 630
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck darunter	74 825	18 721	64 684	16 544	10 141	2 177	-	-	9 660	2 247
Drucker / -innen	42 529	9 421	33 255	7 396	9 274	2 025	-	-	3 497	591
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	17 579	2 009	17 296	1 943	283	66	-	-	3 256	337
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung darunter	184 851	12 996	181 792	12 893	3 059	103	-	-	45 693	3 815
Metallverformer / -innen (spanend)	68 120	2 418	66 920	2 398	1 200	20	-	-	11 922	7
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe darunter	452 616	18 143	419 113	13 630	33 503	4 513	-	-	40 103	1 189
Schlosser / -innen	204 467	2 213	196 279	2 133	8 188	80	-	-	18 525	330
Mechaniker / -innen	94 291	1 859	84 042	1 476	10 249	383	-	-	8 219	96
Elektroberufe	166 051	5 294	150 366	4 644	15 685	650	-	-	10 296	510
Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe a.n.g.	120 822	50 117	120 017	49 976	805	141	-	-	30 829	11 877
Textil- und Bekleidungsberufe darunter	50 390	32 000	47 562	30 727	2 828	1 273	-	-	8 984	4 360
Berufe i.d. Textilverarbeitung	28 711	25 967	27 229	24 843	1 482	1 124	-	-	3 746	3 129
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	8 724	3 941	8 201	3 813	523	128	-	-	1 461	558
Ernährungsberufe darunter	137 821	59 798	128 100	57 365	9 721	2 433	-	-	32 483	13 655
Köche / Köchinnen	71 862	42 690	66 806	40 754	5 056	1 936	-	-	20 354	8 996
Hoch-, Tiefbauberufe darunter	190 245	1 172	181 563	1 014	8 682	158	-	-	32 089	195
Maurer, Betonbauer	80 376	240	75 989	195	4 387	45	-	-	13 264	53
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	41 774	4 508	39 530	3 901	2 244	607	-	-	5 123	530
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	69 209	2 693	65 996	2 595	3 213	98	-	-	4 067	1
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Berufe	57 260	2 903	55 461	2 785	1 799	118	-	-	5 515	248
Warenprüfer / innen, Versandfertigmacher / innen	100 359	41 158	91 909	39 526	8 450	1 632	-	-	18 493	7 263
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	48 546	11 104	48 209	11 005	337	99	-	-	12 946	2 361
Maschinenisten / -innen und zugehörige Berufe	48 541	929	46 202	874	2 339	55	-	-	5 995	267
Zusammen	1 911 714	293 169	1 803 052	277 562	108 662	15 607	-	-	294 242	54 984

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) einschl. der Personen in beruflicher Ausbildung

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31.12.1994 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
			Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		in beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter	133 850	8 884	758	197	133 092	8 687	-	-	5 169	400
Ingenieure / Ingenieurinnen	118 376	7 053	696	179	117 680	6 874	-	-	4 430	309
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	299 392	51 733	21 251	2 339	278 141	49 394	-	-	8 788	1 338
Techniker / Technikerinnen	224 807	19 298	14 381	789	210 426	18 509	-	-	6 320	515
Zusammen	433 242	60 617	22 009	2 536	411 233	58 081	-	-	13 957	1 738
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	489 499	313 052	22 127	11 563	467 372	301 489	-	-	22 808	13 664
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	233 169	115 406	3 572	1 071	229 597	114 335	-	-	5 533	2 777
Bank- und Versicherungsfachleute	178 908	90 554	168	54	178 740	90 500	-	-	2 702	1 442
Verkehrsberufe darunter	415 775	63 133	361 861	45 712	53 914	17 421	-	-	43 402	3 965
Berufe des Landverkehrs	193 463	7 112	183 278	5 704	10 185	1 408	-	-	14 380	276
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	1 202 837	770 242	24 533	10 976	1 178 304	759 266	-	-	34 500	19 933
Bürofach-, Bürohilfskräfte	910 447	660 652	19 537	9 217	890 910	651 435	-	-	25 100	16 948
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	75 154	15 352	53 000	9 971	22 154	5 381	-	-	4 868	889
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	49 484	22 613	4 960	1 773	44 524	20 840	-	-	3 975	1 463
Gesundheitsdienstberufe darunter	387 002	327 658	16 198	13 138	370 804	314 520	-	-	25 801	21 030
Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	40 367	17 925	5 386	3 643	34 981	14 282	-	-	2 642	874
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	246 806	173 188	9 172	7 213	237 634	165 975	-	-	11 029	6 361
Sozialpflegerische Berufe	163 219	135 023	5 736	5 087	157 483	129 936	-	-	5 081	3 984
Lehrer / Lehrerinnen	53 418	26 551	634	299	52 764	26 252	-	-	4 378	1 893
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	307 168	243 176	278 239	221 289	28 929	21 887	-	-	58 560	39 248
Reinigungsberufe	172 515	133 198	169 458	131 221	3 057	1 977	-	-	34 925	24 564
Zusammen	3 406 894	2 043 820	773 662	322 706	2 633 232	1 721 114	-	-	210 476	109 330
Sonstige Arbeitskräfte	14 577	3 100	9 298	940	5 279	2 160	-	-	2 226	282
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 890 744	2 419 185	2 725 263	620 383	3 165 481	1 798 802	-	-	541 225	166 561

Anmerkungen S. 24

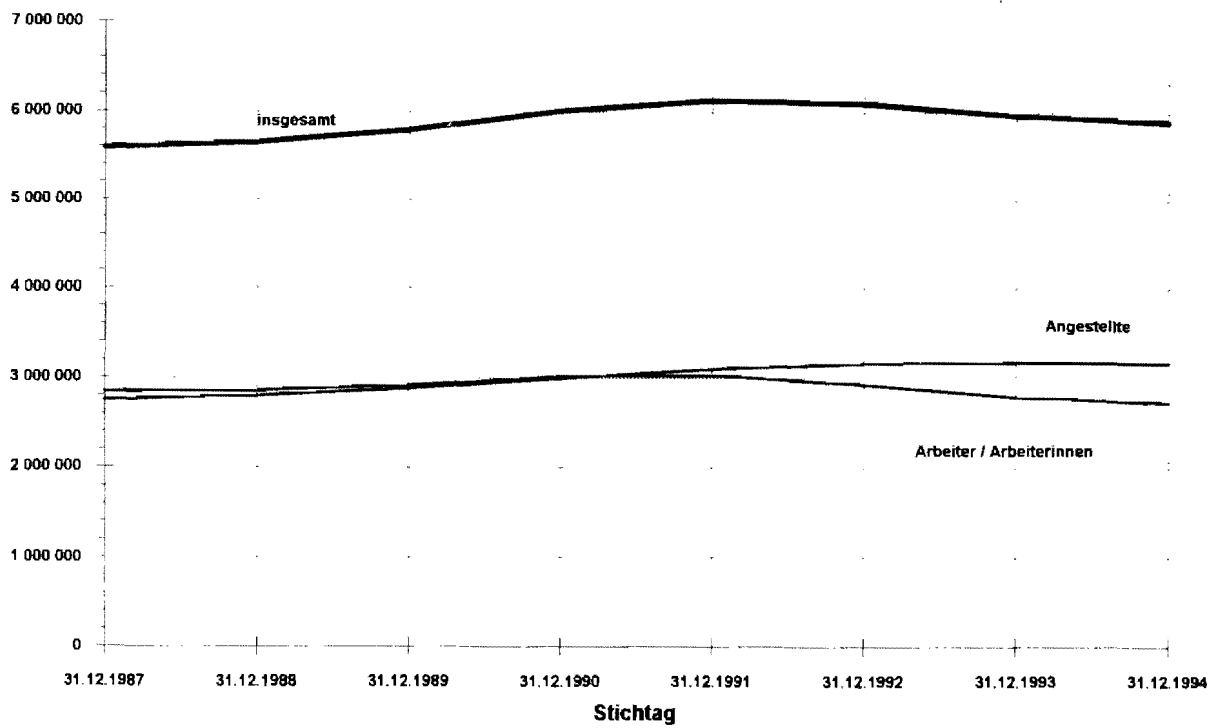
**10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1981 bis 1994
nach der Stellung im Beruf**

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	davon			
			Arbeiter/ -innen	Angestellte	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
31.03.1981	5 648 249	-	3 067 174	2 581 075	5 220 449	427 800
30.06.1981	5 634 660	-	3 066 507	2 568 153	5 206 483	428 177
30.09.1981	5 644 925	-	3 080 325	2 564 600	5 222 531	422 394
31.12.1981	5 533 807	-	3 004 461	2 529 346	5 119 884	413 923
31.03.1982	5 496 251	-2,7	2 922 779	2 573 472	5 066 088	430 163
30.06.1982	5 493 833	-2,5	2 950 866	2 542 967	5 058 115	435 718
30.09.1982	5 551 926	-1,6	2 974 175	2 577 751	5 110 592	441 334
31.12.1982	5 433 093	-1,8	2 878 878	2 554 215	4 995 421	437 672
31.03.1983	5 374 368	-2,2	2 836 213	2 538 155	4 937 204	437 164
30.06.1983	5 376 440	-2,1	2 849 579	2 526 861	4 940 134	436 306
30.09.1983	5 456 783	-1,7	2 912 871	2 543 912	5 022 508	434 275
31.12.1983	5 381 399	-1,0	2 842 527	2 538 872	4 943 128	438 271
31.03.1984	5 356 958	-0,3	2 816 839	2 540 119	4 912 899	444 059
30.06.1984	5 351 678	-0,5	2 815 725	2 535 953	4 906 008	445 670
30.09.1984	5 455 481	0,0	2 882 260	2 573 221	5 018 172	437 309
31.12.1984	5 395 152	0,3	2 822 995	2 572 157	4 956 708	438 444
31.03.1985	5 374 262	0,3	2 796 971	2 577 291	4 932 272	441 990
30.06.1985	5 393 575	0,8	2 830 673	2 562 902	4 947 387	446 188
30.09.1985	5 511 522	1,0	2 898 141	2 613 381	5 062 238	449 284
31.12.1985	5 447 215	1,0	2 830 290	2 616 925	4 993 153	454 062
31.03.1986	5 432 650	1,1	2 822 476	2 610 174	4 973 725	458 925
30.06.1986	5 479 477	1,6	2 874 856	2 604 621	5 017 915	461 562
30.09.1986	5 597 214	1,6	2 921 887	2 675 327	5 133 619	463 595
31.12.1986	5 533 231	1,6	2 844 400	2 688 831	5 061 708	471 523
31.03.1987	5 506 744	1,4	2 822 090	2 684 654	5 034 819	471 925
30.06.1987	5 543 959	1,2	2 855 731	2 688 228	5 067 000	476 959
30.09.1987	5 642 501	0,8	2 903 260	2 739 241	5 163 287	479 214
31.12.1987	5 579 433	0,8	2 837 749	2 741 684	5 092 922	486 511
31.03.1988	5 556 312	0,9	2 819 076	2 737 236	5 064 832	491 480
30.06.1988	5 590 204	0,8	2 855 529	2 734 675	5 093 969	496 235
30.09.1988	5 693 710	0,9	2 907 808	2 785 902	5 195 883	497 827
31.12.1988	5 647 382	1,2	2 849 910	2 797 472	5 141 250	506 132
31.03.1989	5 659 524	1,9	2 856 606	2 802 918	5 147 874	511 650
30.06.1989	5 683 539	1,7	2 883 346	2 800 193	5 168 740	514 799
30.09.1989	5 797 113	1,8	2 937 317	2 859 796	5 275 679	521 434
31.12.1989	5 786 704	2,5	2 911 662	2 875 042	5 254 848	531 856
31.03.1990	5 846 893	3,3	2 949 363	2 897 530	5 298 069	548 824
30.06.1990	5 880 214	3,5	2 978 657	2 901 557	5 324 164	556 050
30.09.1990	6 011 843	3,7	3 039 690	2 972 153	5 446 646	565 197
31.12.1990	6 005 472	3,8	3 012 492	2 992 980	5 431 298	574 174
31.03.1991	6 028 256	3,1	3 020 746	3 007 510	5 444 518	583 738
30.06.1991	6 058 681	3,0	3 042 370	3 016 311	5 467 061	591 620
30.09.1991	6 156 005	2,4	3 079 266	3 076 739	5 559 000	597 005
31.12.1991	6 122 841	2,0	3 028 293	3 094 548	5 514 684	608 157
31.03.1992	6 131 378	1,7	3 019 042	3 112 336	5 513 403	617 975
30.06.1992	6 126 999	1,1	3 011 500	3 115 499	5 503 400	623 599
30.09.1992	6 182 538	0,4	3 020 419	3 162 119	5 556 043	626 495
31.12.1992	6 091 895	-0,5	2 928 241	3 163 654	5 454 907	636 988
31.03.1993	6 040 313	-1,5	2 884 046	3 156 267	5 399 144	641 169
30.06.1993	6 002 337	-2,0	2 863 001	3 139 336	5 358 863	643 474
30.09.1993	6 039 900	-2,3	2 864 250	3 175 650	5 395 083	644 817
31.12.1993	5 957 934	-2,2	2 786 436	3 171 498	5 303 954	653 980
31.03.1994	5 900 720	-2,3	2 743 751	3 156 969	5 244 796	655 924
30.06.1994	5 886 813	-1,9	2 747 547	3 139 266	5 230 361	656 452
30.09.1994	5 958 767	-1,3	2 778 304	3 180 463	5 297 810	660 957
31.12.1994	5 890 744	-1,1	2 725 263	3 165 481	5 225 473	665 271

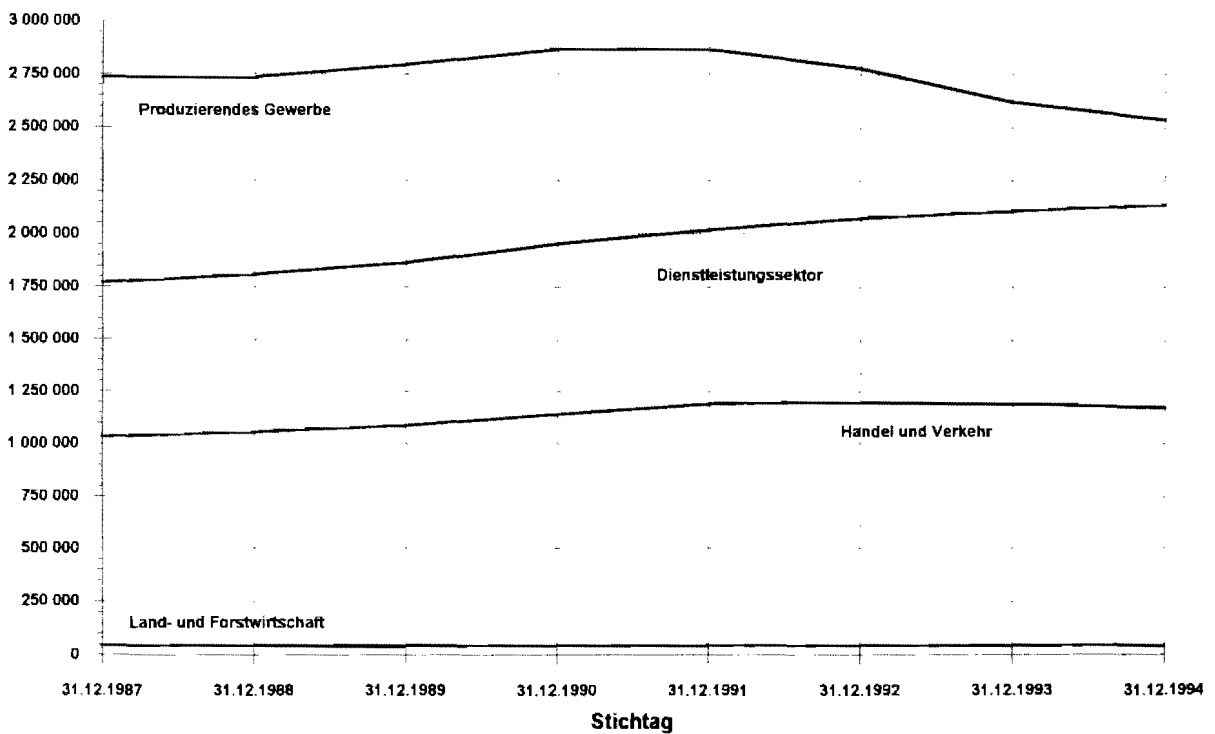
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1981 bis 1994 nach Sektoren

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	insgesamt	davon im Wirtschaftssektor				
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungen	ohne Angabe
31.03.1981	5 648 249	38 757	2 992 620	1 061 643	1 554 915	314
30.06.1981	5 634 660	39 841	2 982 295	1 054 166	1 558 110	248
30.09.1981	5 644 925	39 917	2 990 324	1 052 591	1 561 892	201
31.12.1981	5 533 807	37 172	2 922 747	1 031 628	1 542 116	144
31.03.1982	5 496 251	38 506	2 851 122	1 035 914	1 570 578	131
30.06.1982	5 493 833	40 994	2 856 836	1 025 713	1 570 157	133
30.09.1982	5 551 926	42 161	2 885 026	1 035 798	1 588 840	101
31.12.1982	5 433 093	38 435	2 805 969	1 017 320	1 570 865	504
31.03.1983	5 374 368	39 236	2 771 518	1 001 245	1 561 345	1 024
30.06.1983	5 376 440	41 201	2 769 310	996 688	1 567 896	1 345
30.09.1983	5 456 783	43 201	2 819 416	1 007 536	1 585 918	712
31.12.1983	5 381 399	39 834	2 767 438	997 735	1 576 121	271
31.03.1984	5 356 958	40 999	2 739 976	990 991	1 584 246	746
30.06.1984	5 351 678	42 559	2 727 602	989 339	1 591 083	1 095
30.09.1984	5 455 481	44 357	2 781 321	1 006 751	1 622 375	677
31.12.1984	5 395 152	41 673	2 734 169	1 000 604	1 617 760	946
31.03.1985	5 374 262	41 658	2 709 728	989 704	1 631 810	1 362
30.06.1985	5 393 575	43 688	2 720 666	993 054	1 634 553	1 614
30.09.1985	5 511 522	45 451	2 783 321	1 009 981	1 671 691	1 078
31.12.1985	5 447 215	41 435	2 735 858	1 000 532	1 668 782	608
31.03.1986	5 432 650	41 655	2 717 320	991 561	1 681 973	141
30.06.1986	5 479 477	44 821	2 750 681	991 584	1 692 301	90
30.09.1986	5 597 214	45 400	2 798 991	1 019 271	1 729 930	3 622
31.12.1986	5 533 231	41 790	2 740 435	1 012 159	1 734 982	3 865
31.03.1987	5 506 744	41 300	2 726 794	1 005 767	1 728 940	3 943
30.06.1987	5 543 959	44 422	2 743 629	1 012 860	1 739 181	3 867
30.09.1987	5 642 501	45 543	2 785 392	1 039 532	1 767 240	4 794
31.12.1987	5 579 433	41 095	2 732 877	1 030 137	1 769 340	5 984
31.03.1988	5 556 312	40 900	2 713 021	1 029 163	1 768 118	5 110
30.06.1988	5 590 204	44 326	2 729 620	1 033 884	1 777 522	4 852
30.09.1988	5 693 710	45 150	2 777 042	1 058 560	1 808 361	4 597
31.12.1988	5 647 382	40 836	2 737 876	1 056 200	1 808 056	4 414
31.03.1989	5 659 524	41 646	2 744 747	1 052 579	1 816 405	4 147
30.06.1989	5 683 539	43 120	2 764 078	1 052 250	1 820 121	3 970
30.09.1989	5 797 113	44 083	2 811 030	1 081 851	1 857 649	2 500
31.12.1989	5 786 704	41 500	2 794 047	1 085 267	1 863 424	2 466
31.03.1990	5 846 893	43 623	2 816 300	1 096 666	1 888 081	2 223
30.06.1990	5 880 214	44 968	2 830 909	1 102 560	1 899 843	1 934
30.09.1990	6 011 843	46 015	2 882 681	1 134 191	1 948 015	941
31.12.1990	6 005 472	43 092	2 867 080	1 142 786	1 951 663	851
31.03.1991	6 028 256	44 638	2 866 269	1 153 308	1 963 340	701
30.06.1991	6 058 681	46 258	2 874 016	1 161 037	1 976 693	677
30.09.1991	6 156 005	48 001	2 905 642	1 187 065	2 014 763	534
31.12.1991	6 122 841	44 791	2 868 921	1 191 211	2 017 396	522
31.03.1992	6 131 378	45 564	2 854 991	1 195 016	2 035 308	499
30.06.1992	6 126 999	46 698	2 840 414	1 193 568	2 045 828	491
30.09.1992	6 182 538	46 884	2 851 174	1 208 918	2 075 275	287
31.12.1992	6 091 895	43 016	2 777 438	1 200 170	2 070 991	280
31.03.1993	6 040 313	44 464	2 727 370	1 194 061	2 074 138	280
30.06.1993	6 002 337	46 356	2 692 894	1 185 793	2 077 015	279
30.09.1993	6 039 900	47 043	2 687 597	1 198 630	2 106 578	52
31.12.1993	5 957 934	42 623	2 621 111	1 189 005	2 105 170	25
31.03.1994	5 900 720	44 559	2 572 627	1 179 554	2 103 958	22
30.06.1994	5 886 813	46 673	2 559 583	1 172 200	2 108 329	28
30.09.1994	5 958 767	47 367	2 579 357	1 185 567	2 146 452	24
31.12.1994	5 890 744	43 631	2 538 831	1 171 236	2 137 023	23

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt



Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren



12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Jahren 1981 bis 1994

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen						
	insgesamt			davon		darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber		männlich	weiblich	Ausländer/Ausländerinnen	
		dem	dem			männlich	weiblich
Vorquartal		Vorjahr					
			%				
31.03.1981	5 648 249	-	-	3 612 691	2 035 558	382 326	140 123
30.06.1981	5 634 660	-0,2	-	3 614 938	2 019 722	386 077	138 854
30.09.1981	5 644 925	0,2	-	3 622 239	2 022 686	384 187	137 437
31.12.1981	5 533 807	-2,0	-	3 542 304	1 991 503	368 960	132 759
31.03.1982	5 496 251	-0,7	-2,7	3 483 671	2 012 580	359 997	131 165
30.06.1982	5 493 833	0,0	-2,5	3 498 583	1 995 250	362 828	131 152
30.09.1982	5 551 926	1,1	-1,6	3 531 318	2 020 608	359 560	128 551
31.12.1982	5 433 093	-2,1	-1,8	3 448 090	1 985 003	345 175	123 582
31.03.1983	5 374 368	-1,1	-2,2	3 414 415	1 959 953	339 436	121 530
30.06.1983	5 376 440	0,0	-2,1	3 427 080	1 949 360	342 577	122 744
30.09.1983	5 456 783	1,5	-1,7	3 483 603	1 973 180	342 287	121 311
31.12.1983	5 381 399	-1,4	-1,0	3 421 535	1 959 864	329 812	116 388
31.03.1984	5 356 958	-0,5	-0,3	3 398 237	1 958 721	327 340	116 547
30.06.1984	5 351 678	-0,1	-0,5	3 398 208	1 953 470	320 964	114 525
30.09.1984	5 455 481	1,9	0,0	3 459 717	1 995 764	315 724	112 089
31.12.1984	5 395 152	-1,1	0,3	3 406 541	1 988 611	305 517	107 988
31.03.1985	5 374 262	-0,4	0,3	3 382 552	1 991 710	306 327	109 471
30.06.1985	5 393 575	0,4	0,8	3 409 754	1 983 821	309 584	109 001
30.09.1985	5 511 522	2,2	1,0	3 477 103	2 034 419	311 722	108 743
31.12.1985	5 447 215	-1,2	1,0	3 424 032	2 023 183	302 759	104 880
31.03.1986	5 432 650	-0,3	1,1	3 407 684	2 024 966	303 207	106 693
30.06.1986	5 479 477	0,9	1,6	3 455 590	2 023 887	309 976	107 347
30.09.1986	5 597 214	2,1	1,6	3 511 012	2 086 202	311 528	107 166
31.12.1986	5 533 231	-1,1	1,6	3 447 443	2 085 788	300 707	104 274
31.03.1987	5 506 744	-0,5	1,4	3 426 378	2 080 366	302 544	106 588
30.06.1987	5 543 959	0,7	1,2	3 463 234	2 080 725	306 741	106 592
30.09.1987	5 642 501	1,8	0,8	3 514 144	2 128 357	311 051	108 033
31.12.1987	5 579 433	-1,1	0,8	3 455 593	2 123 840	301 815	105 679
31.03.1988	5 556 312	-0,4	0,9	3 435 404	2 120 908	304 619	108 390
30.06.1988	5 590 204	0,6	0,8	3 466 310	2 123 894	310 095	110 430
30.09.1988	5 693 710	1,9	0,9	3 519 898	2 173 812	315 905	113 503
31.12.1988	5 647 382	-0,8	1,2	3 476 357	2 171 025	308 194	110 309
31.03.1989	5 659 524	0,2	1,9	3 484 271	2 175 253	314 568	114 105
30.06.1989	5 683 539	0,4	1,7	3 511 966	2 171 573	320 985	115 886
30.09.1989	5 797 113	2,0	1,8	3 569 853	2 227 260	329 271	120 829
31.12.1989	5 786 704	-0,2	2,5	3 555 676	2 231 028	320 229	118 032
31.03.1990	5 846 893	1,0	3,3	3 584 875	2 262 018	328 728	123 868
30.06.1990	5 880 214	0,6	3,5	3 608 646	2 271 568	334 859	126 187
30.09.1990	6 011 843	2,2	3,7	3 666 264	2 345 579	344 836	134 137
31.12.1990	6 005 472	-0,1	3,8	3 658 447	2 347 025	336 871	131 538
31.03.1991	6 028 256	0,4	3,1	3 665 645	2 362 611	343 981	135 742
30.06.1991	6 058 681	0,5	3,0	3 686 522	2 372 159	351 539	139 282
30.09.1991	6 156 005	1,6	2,4	3 733 238	2 422 767	363 715	145 248
31.12.1991	6 122 841	-0,5	2,0	3 700 175	2 422 666	351 704	140 990
31.03.1992	6 131 378	0,1	1,7	3 695 035	2 436 343	359 752	145 103
30.06.1992	6 126 999	-0,1	1,1	3 692 150	2 434 849	369 203	148 716
30.09.1992	6 182 538	0,9	0,4	3 716 939	2 465 599	381 063	155 346
31.12.1992	6 091 895	-1,5	-0,5	3 643 537	2 448 358	382 035	162 236
31.03.1993	6 040 313	-0,8	-1,5	3 601 966	2 438 347	382 058	164 143
30.06.1993	6 002 337	-0,6	-2,0	3 581 712	2 420 625	387 666	166 853
30.09.1993	6 039 900	0,6	-2,3	3 590 426	2 449 474	394 692	172 690
31.12.1993	5 957 934	-1,4	-2,2	3 523 887	2 434 047	380 549	169 449
31.03.1994	5 900 720	-1,0	-2,3	3 479 776	2 420 944	375 371	168 414
30.06.1994	5 886 813	-0,2	-1,9	3 479 383	2 407 430	377 434	166 833
30.09.1994	5 958 767	1,2	-1,3	3 514 602	2 444 165	383 648	170 088
31.12.1994	5 890 744	-1,1	-1,1	3 471 559	2 419 185	374 664	166 561

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 – 03
1 – 3	Produzierendes Gewerbe	04 – 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 – 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 – 58
20	chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 – 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 – 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 – 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 – 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 – 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 – 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 – 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 – 53
28 – 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 – 58
3	Baugewerbe	59 – 61
30	Bauhauptgewerbe	59 – 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 – 5	Handel und Verkehr	62 – 68
4	Handel	62
40 – 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 – 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 – 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 – 68
6 – 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 – 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 – 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 – 71
70 1 – 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 – 73
70 6 – 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 – 77
71 0 – 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 – 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 – 81, 820
71 8	sonstige Dienstleistungen	83 – 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	87 – 90
	darunter	
80 0	christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 – 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 – 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 – 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
–	ohne Angabe	–

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung – 2) ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

